



öffentlich

Betreff:

Kauf des Seeufers, Uferweges und Potsdamer Teils des Groß Glienicker Sees

Einreicher: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Erstellungsdatum 03.11.2009

Eingang 902:

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
03.06.2009	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		X
16.06.2009	Ausschuss für Stadtplanung und Bauen		
17.06.2009	Ausschuss für Finanzen		
18.06.2009	Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung		
26.08.2009	Hauptausschuss		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt:

1. Die noch im Besitz der BIMA befindlichen Ufergrundstücke (öffentliche Grünflächen) zu erwerben.
2. Den Privateigentümern, deren Teilgrundstücke einer öffentlichen Nutzung zugeführt werden sollen und zur Widmung vorgesehen sind, Kaufangebote zu unterbreiten.
3. Ersatzweise mit den Privateigentümern, für deren Teilgrundstücke mit vorgesehener öffentlicher Nutzung, eine im Grundbuch gesicherte Nutzungsvereinbarung unter Maßgabe des B-Plans und Landschaftsschutzstatus zu treffen.
4. Den Uferweg auf der gesamten Uferlänge öffentlich zu widmen.
5. Der Stadtverordnetenversammlung in der Märzsession 2010 über die Umsetzung des Beschlusses zu berichten.

Gez. Nils Naber
Fraktionsvorsitzender

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag		<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Potsdam hat sehr viel Zeit bei der Umsetzung der B-Plan Ziele vergehen lassen. Mit den vorgenannten Schritten ist ein zügige Sicherung des Sees und seines Potsdamer Ufers im verfassungsgemäßen Auftrages für die Öffentlichkeit zu betreiben.